

team



Material

team ist u.a. in Plexiglas in den Ausführungen transparent, grau und orange (beidseitig satiniert) erhältlich.

Bei Plexiglas handelt es sich um eine „Unterart“ vom Acrylglas. Acrylglas ist ein spezieller Kunststoff Polymethylmethacrylat (PMMA), der aufgrund seiner glasähnlichen Optik oft als Ersatz für Glas eingesetzt wird. Der einzige Unterschied zwischen Plexiglas und Acrylglas: Bei Plexiglas ist die Rede von einem Markenprodukt, an das besonders hohe Anforderungen gestellt werden.

Plexiglas verfügt über eine Lichtdurchlässigkeit von 92% und ist deutlich leichter als Glas. Weitere Vorteile, die Plexiglas als Schutzwand auszeichnen, betreffen die Robustheit, Haltbarkeit und Witterungsbeständigkeit. Die porenlose Oberfläche bietet kaum Anhaftungsmöglichkeiten für Schmutz und macht Plexiglas somit zu einem hygienisch pflegeleichten Material.

Eigenschaften

Plexiglas ist absolut farblos und klar, bruchfest bis schlagzäh und unerreicht witterungs- und alterungsbeständig. Zudem weist es eine hohe Beständigkeit gegen verdünnte Säuren und Alkalien und eine begrenzte Beständigkeit gegen organische Lösungsmittel auf.

Brandverhalten

Baustoffklasse B2, normal entflammbar nach DIN 4102 bzw. Baustoffklasse E, normal entflammbar nach DIN EN 13501. Somit ist Plexiglas für eine Vielzahl von Anwendungen im Innen- und Außenbereich zugelassen.

Das Material brennt nahezu ohne Qualm.

Keine Entwicklung akut giftiger Rauchgase (unbedenklich), DIN 53436.

Verbrennung ohne korrosive Rauchgase, DIN VDE 0482-267.

Durch die geringe Lichtabsorption ist so gut wie keine Sichtbehinderung zu erwarten.

Löschung mit Wasser.

Reinigung und Pflege

Aufgrund der porenlosen, glatten Oberfläche, kann auf Plexiglas kaum Schmutz anhaften. Durch elektrostatische Aufladung kann die Oberfläche jedoch Staub anziehen und sollte deshalb regelmäßig gereinigt werden. Reinigen Sie die Fläche mit lauwarmem Wasser und einem weichen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen geben Sie etwas Kunststoff-Intensiv-Reiniger dazu. Anschließend mit einem sauberen, weichen Tuch nachwischen, aber nicht trockenreiben.

Desinfektion

Es ist zu beachten, dass nicht alle handelsüblichen Desinfektionsmittel geeignet sind, da sie die Oberfläche beschädigen könnten. Bakterien und Viren können jedoch problemlos mit Isopropanol (2-Propanol) und einem weichen Tuch abgewischt werden, ohne die Fläche zu beschädigen. Der Wirkstoff ist zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 auch für die Händedesinfektion freigegeben.